

# Vertragliche Aspekte bei der Beschaffung von Cloud-Leistungen

Helmut Poder  
Computacenter AG & Co oHG



bitkom



## Helmut Poder

### **Computacenter AG & Co oHG**

Lead Legal-Area Public (Ge)  
Syndikusanwalt



### **Bitkom e.V.**

Lenkungsausschüsse Recht, Public  
Stv. Vorsitzender AK Öffentliche Aufträge  
Seit 2014 Leiter Verhandlungsdelegation EVB-IT



### **IKV NW**

Vorstand Institut für Kommunal-  
Verwaltungswissenschaften e.V.



- Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung

- Höhere Flexibilität
- Entlastung von eigener IT-Infrastruktur
- Hohe Datensicherheit
- Einspareffekte durch bedarfsgerechte Nutzung & nutzungsabhängige Vergütung



- Besondere deutsche Cloud-Rahmenbedingungen

- Cloud-Services der Landesrechenzentren – Eine Handlungsempfehlung für die Ausschreibung, Vergabe und Betrieb von Öffentlichen Aufträgen in der Cloud
- IT-Rats-Beschluss zum Thema Cloud Computing
- IT-Konsolidierung Bund (Bundescloud)
- Anforderungskatalog des BSI (C5 Cloud Computing)

## Vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten \*

> mit auch rechtlich unterschiedlichen Inhalten

- Infrastructure as a Service (IaaS)
- Platform as a Service (PaaS)
- Software as a Service (SaaS)
- Specialist/Managed Cloud Services
  
- Private / Public / Hybrid Cloud

\* G Cloud 8 (G8) Framework Agreement

- Vertragsebenen:
  - **Cloud-Anbieter / Cloud-Nutzer**
  - Cloud-Anbieter / Subs & Lieferanten
  - Cloud-Nutzer / Abnehmer
- **Cloud-typische Vertragsinhalte:**
- Hauptleistungspflichten der Vertragsparteien
  - > Typengemischter Vertrag (**Miete, Dienstvertrag, Werkvertrag**)
  - insbesondere Gebrauchsüberlassung:  
Leistungsbeschreibung, Verfügbarkeiten, Service-Level, Sanktionen
  - Vergütung und Abrechnung

- Cloud-typische Nebenpflichten  
(Datensicherung, Dokumentation etc.)
- Leistungsstörungen / Mängelrechte
- Haftung / Haftungsbegrenzung / Freistellung
- Nutzungsrechte und- Nutzungsvoraussetzungen
- Mitwirkungspflichten, Beistellungen

- Datenschutz, Vertraulichkeit, ADV
- IT-Sicherheit & Zugriffsregeln
- Notfallregelungen
- Change-Management und Preisanpassung
- Laufzeit / Kündigung / Beendigungsregelungen
- Rechtswahl, Gerichtsstand

- Vertragsstrukturen der Privatwirtschaft, AGB-Recht
- Cloud-Computing-Verträge im öffentlichen Sektor
  - > Zusätzliche Besonderheiten & Herausforderungen:
    - **Vergaberecht** als zwingend zusätzlich einzuhaltendes Verfahrensrecht zum Zustandekommen des Vertrages
    - **Fehlender Standard-Vertrag** für Cloud Computing für Public / öA
    - Besondere dt. Anforderungen an **Datenschutz- u. IT-Sicherheit** (zusätzliche Landesdatenschutzgesetze u. Verpflichtungen etc.)



- **Vergaberechtliche Aspekte**

Transparenzgebot (§ 97 GWB), Gleichbehandlung, Losbildung, Verhandlungsverfahren (§ 17 VGV) oder Wettb.Dialog (§ 18 VGV), Funktionale Leistungsbeschreibung u. Cloud-spezifische Zuschlagskriterien, Vergleichbarkeit der Angebote und Anbieter

versus Standardnutzungsbedingungen & -Marktmodelle der Cloud-Anbieter

- **Vertragliche Aspekte für öA**

Anwendungsvorgaben & Anwendungsbereiche für **EVB-IT-Verträge**

# Vertragliche Aspekte bei der Beschaffung von Cloud-Leistungen

- 2002 „Miete von SW“
- 2002 „Einzel-DL“
- 2015 „Kauf von Standard-SW“
- 2015 „Pflege von Stand.-SW“
- 2016 „HW Erwerb“
- 2016 „Wartung von HW“
- 2010/2012 „Systembeschaffung“
- 2012 „Gesamtsystem“
- 2013 „SW individuell“
- 2014 „Betriebsführung“
- **EVB-IT Überlassung Typ B**
- **EVB-IT Dienstvertrag**
- **EVB-IT Überlassung Typ A**
- **EVB-IT Pflege S**
- **EVB-IT Kauf**
- **EVB-IT Instandhaltung**
- **EVB-IT Systemlieferung**
- **EVB-IT Systemvertrag**
- **EVB-IT Erstellung**
- **EVB-IT Service**
- **Basisvertrag**
- **Basisvertrag**
- **Basisvertrag**
- **Basisvertrag**
- **Basisvertrag**
- **Basisvertrag**
- **Systemvertrag**
- **Systemvertrag**
- **Systemvertrag**
- **Systemvertrag**

Gemeinsame Initiative für einen Cloud Mustervertrag für öA  
(ggfs. EVB-IT)

Vorstellungen, Anregungen u. Positionen der IT-Wirtschaft: \*

- Anwendungsbereich & Vertragsgegenstand
  - > Intention: weit fassen (modular / separat?)
  - Problem: Dynamik der Geschäftsmodelle
  - Art & Umfang der Nutzung möglichst nicht vorgeben?
  - Detaillierungsgrad erörterungsbedürftig

\* Vorbehaltlich weiterer Gremienabstimmungen im Bitkom

- Service-Level und Verfügbarkeiten > als Bewertungskriterien?
  - > Vorschläge der Bieter einbinden in das Verfahren, Leistungsbeschreibung möglichst offen angehen
- Nutzungsrechte passend zu den gängigen Standardprodukten
  - > Keine Weitergabe ohne Zustimmung, Planbarkeit Leistungsnutzer
- Nutzungsbedingungen (AN) & Rangfolgeregelungen
  - > Nutzungsbedingungen der Anbieter müssen angemessen Berücksichtigung finden wg. stark standardisierter Leistungen, sonst keine Skalen- u. Wirtschaftlichkeitseffekte

- Klare Abgrenzung der Verantwortungsbereiche  
-> Einfluss auf die Haftung, Pflicht zur Datensicherung und –  
Wiederherstellung etc.
- Mitwirkungspflichten, infrastrukturelle Rahmenbedingungen  
(Datensicherheit wählbar nach Modell und Vergütung)
- Beschränkung der allg. Haftung mit geeigneten Bezugsgrößen
- Gewährleistung (branchenübliche Vorstellungen einbinden z.B. zur  
Ermöglichung von Umgehungslösungen)

- Datenschutz, Datensicherheit

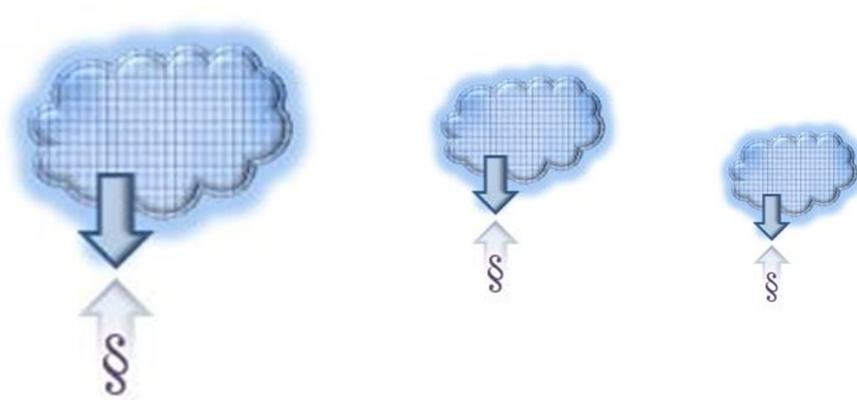
Anwendbares Recht, Ort der Leistung, Datenverarbeitung und –  
Speicherung , neuen DSGVO, BSI-Anforderungen an Cloud-Beteiligte

-> sollte der Internationalität u. üblicherweise grenzüberschreitenden  
Erbringung Rechnung tragen (diskriminierungsfreie Anbietervielfalt)

- Flexible Vergütungsmodelle, Fortentwicklungsklausel etc.

- -> Gemeinsames Grundverständnis für die besonderen Funktionsmechanismen der Cloud-Technologien schaffen  
(Stichwort: „Strombezug“ / „AVBEltV“) Standardnutzungsbedingungen  
  
Vielfalt erhalten durch Ermöglichung von Reselling-Lösungen, betreut und aufgewertet durch Migrations-, Support- und sonstige Zusatzleistungen, die rechtlich einheitlich mit beschaffbar wären; Vorzüge hybrider Mischlösungen nutzen
- -> Alternative Lösungswege aufgreifen  
Vergleich mit vertraglichen Lösungen z.B. in UK (G-Cloud Framework)
- -> Angemessen auflösen: juristisch-fachliche (Un)Vereinbarkeiten  
  
möglichen „Inseldenkens“ & deutscher Sonderanforderungen (DS, IT Security) versus Branchenüblichkeit & international gelebte Technologiekonzepte

- Aktuelle Tendenzen & Ausblick auf das Cloud- Vertragsprojekt





## Vielen Dank

Helmut Poder

Rechtsanwalt  
Diplom-Verwaltungswirt (FH)  
helmut.poder@t-online.de

